

G C E a-m

1. Fröh-lich zieh ich mei-ne Stra-ße, denn ich v  
 2. Fröh-lich hör - te ich die Botschaft, daß es  
 3. Fröh-lich will ich wei-ter - sa - gen, daß ir' hab,

G a-m G D G

Kei - ne dunk - aus dei - ner Hand.  
 als nur Neid auf die - ser Welt.  
 der zu ur ar - me Er - de kam.

C E a-m D

zieh ich mei-ne Stra-ße, voll Ver - trau - en, Herr, zu dir,  
 ich hör - te ich die Botschaft, daß ein Gott uns Menschen liebt,  
 a-lich will ich wei-ter - sa - gen, daß er mei - ne Schuld ver - gab,

G C (e) C D G

denn du führst mich in ein gu - tes Land.  
 daß er uns in sei-nen star - ken Hän - den hält.  
 und die Stra - fe, die mir droh - te, auf sich nahm.